

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen die Mitteilung zu machen, daß wir mit heutigem Tage unter der Firma:

Nationaler Verlag, Stuttgart

eine **Verlagsbuchhandlung** begründeten. Unsere Verlagsartifel, über die Sie bereits in vorliegender Nummer Mitteilung erhalten, lassen wir in Leipzig ausliefern, und hatte zu diesem Zwecke Herr Hermann Zieger unsere Kommission zu übernehmen die Güte.

Wir verbinden mit unserm Verlage gleichzeitig eine Sortimentsabteilung und bitten deshalb die Herren Verleger um gef. Übersendung ihrer Prospekte, Kataloge etc. Indem wir an den verehrlichen Sortimentsbuchhandel die Bitte richten, unser Unternehmen durch recht tätige Verwendung für unsere Verlagsartifel zu unterstützen, wofür wir uns durch stets besonderes Entgegenkommen unsererseits, hohe Rabattierung etc. erkenntlich zeigen werden, empfehlen wir uns

hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. Dezember 1904.

Nationaler Verlag.

P. P.

Dem verehrlichen Buchhandel zeige ich hierdurch an, dass ich unter der Firma

H. F. Adolf Thalwitzer

am hiesigen Platze eine

Verlagsbuchhandlung

eröffnet habe, deren Vertretung Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig übernahm. Über mein in Vorbereitung befindliches Unternehmen gestatte ich mir demnächst ausführlichen Bericht zu geben.

Indem ich mich angelegentlich empfohlen halte, zeichne ich

hochachtungsvoll

Kötzschenbroda-Dresden, 16. Dezember 1904.

Dr. Thalwitzer

i/F. H. F. Adolf Thalwitzer.

Hierdurch zeige ich an, daß ich meine Buchhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung bringe und der Firma Julius Werner, Commissions-Geschäft in Leipzig die Besorgung meiner Kommission übertragen habe.

Rigdorf, Kaiser Friedrichstr. 43/44, vis-à-vis dem Gymnasium.

Gustav Castner.

Ich übernahm die Vertretung der **Actiengesellschaft für Mechanische Kartographie**, Verlag, Köln, Klapperhof 33.

Leipzig, Dezember 1904.

Otto Weber.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlag von **Wilhelm Jahraus** in Karlsruhe gingen die nachstehenden Werke in meinen Verlag über:

Arnold, Die Entwicklung der Elektrotechnik in Deutschland. Preis brosch. 50 h ord.

Bergmann, Die doppelte Buchführung für den Schul- und Selbstunterricht. 4. Aufl. Preis geb. 3 M ord.

— Zwölf Buchführungshefte zur doppelten Buchführung. Preis zus. 3 M 20 h ord.

— Musterbriefe im Anschluß an den Lehrgang über die doppelte Buchführung. Pr. brosch. 1 M 20 h ord.

Böhtlingk, Unsere deutschen Eisenbahnen. Preis brosch. 1 M 20 h ord.

— Karl Friedrich Nebenius. Der deutsche Zollverein, das Karlsruher Polytechnikum und die erste Staatsbahn in Deutschland. Preis brosch. 2 M ord.

Bürkel, Wandkarte des Kreises Karlsruhe. Preis aufgez. 10 M ord.

Fischer, Auf welche Schule sollen wir unsern Sohn schicken? Preis brosch. 50 h ord.

Haas, Im Zeichen Bismarcks. Preis geb. 2 M ord.

Heun, Dreistellige Logarithmen. Preis kart. 40 h ord.

Klein, Die Physiognomie der mitteleuropäischen Waldbäume. Preis brosch. 2 M 40 h ord.

Lehmann, Versuchsergebnisse und Erklärungsversuche. Preis brosch. 1 M ord.

Muth, Die Tätigkeit der Bakterien im Boden. Preis brosch. 1 M 20 h ord.

Pfefferkorn, Gelände-Erwerbungen des Gr. Bad. Domänenärars auf dem hohen Schwarzwald. Preis brosch. 2 M 50 h ord.

Robert, Abnoba. Lieder und Bilder vom Schwarzwald. Preis geb. 4 M ord.

Sieeking, Anleitung zu den Übungen im Physikalischen Institut der Techn. Hochschule zu Karlsruhe. Preis geb. 2 M 40 h ord.

Sievert, Lopodunum—Ladenburg. 98—1898. Preis geb. 4 M ord.

Süpfle, Das Namenrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuche. Preis brosch. 1 M ord.

Wedecker, Gedächtnisrede auf Ludwig Uhland. Preis brosch. 50 h ord.

Von diesem Verlagswechsel wollen Sie gef. Kenntnis nehmen und in Zukunft alle Bestellungen auf diese Bücher an mich richten.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe i. B., den 19. Dezember 1904.

Friedrich Gutsch,
Hofbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

Verlags-Verkauf.

Für einen im Verlags- und Druckereiwesen erfahrenen Buchhändler bietet sich eine sehr beachtenswerte Gelegenheit zur Selbständigkeit.

Zu verkaufen steht in einer kleineren Residenzstadt Nordwestdeutschlands ein Verlag obligatorisch eingeführter Schul- u. Gesangbücher (Jahresumsatz ca. 20 000 M) nebst Druckerei (eine Schnellpresse nebst Zubehör) für den festen Preis von 30 000 M , desgleichen das dazugehörige Wohn- u. Geschäftshaus für den gleichen Betrag.

Gef. Angebote mit Angabe von Referenzen unter Schulbuchverlag 4107 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Günstiges Angebot.

Die in einer Stadt von ca. 40 000 Einwohnern seit 6 Jahren bestehende

Buch- und Papierhandlung

mit stetig steigendem Umsatz im rheinisch-westfälischen Industriegebiet ist wegen and. Unternehmungen zu verkaufen. Event. bleibt Besitzer Teilhaber.

Angebote unter „Selbständig“ \ddagger 296 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

Wegen Erkrankung des Inhabers wird für ein Sortiment in guter Mittelstadt solventer Käufer gesucht. Das Geschäft ist sehr angesehen, gut eingeführt und steht auf der Höhe der Zeit. Herren, die bei mäßiger Kapitalanlage auf einen guten und sicheren Reingewinn rechnen, seien auf die sich hiermit bietende Ankaufsgelegenheit besonders hingewiesen. Nur ernsthafte Selbstreflektanten erhalten weitere Angaben. Angeb. u. T. \ddagger 4038 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ein populär-wissenschaftl. Sammelwerk von Weltruf (in 8 Sprachen überf.), Absatz bisher allein in Deutschland über 100 000 Expl., mit 800 Orig.-Illustr. (Klischees usw.) u. d. bedeutenden Vorräten, ist bef. Umstände halber für äußerst 20 000 M no. Klasse zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter 4066 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine im besten Betrieb befindliche kleinere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einer Provinzialstadt ist zu verkaufen.

Angebote durch L. St. 3282 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leihbibliothek

von 2000 Bänden zu 26 h pro Band zu verkaufen. Gef. Angebote bitte an **Otto Weber** in Leipzig zu richten.